

Insiderinformation gem. Artikel 17 MAR:

Umsatzerlöse von EUR 55,2 Mio. bei einer EBIT-Marge von 7 Prozent erzielt

- Umsatzerlöse von EUR 55,2 Mio. (-14% ggü. Vorjahr) und damit im Rahmen der Prognose
- Im deutschen Kernmarkt wurden Umsatzerlöse von EUR 45,2 Mio. (-9% ggü. Vorjahr) bei einer EBIT-Marge von 15 Prozent erzielt
- Operatives Ergebnis von EUR 3,9 Mio. bei einer EBIT-Marge von 7 Prozent; damit übertrifft SYZGY die Prognose von einer Profitabilität im mittleren einstelligen Bereich
- Konzernergebnis von EUR 2,2 Mio.
- Dividendenvorschlag für GJ 2020: EUR 0,15 je Aktie
- **Ausblick 2021:** Umsatzwachstum von rund 10 Prozent und eine EBIT-Marge im hohen einstelligen Bereich

Bad Homburg, 27. Januar 2021 - Die SYZGY Gruppe hat nach vorläufigen Zahlen im Geschäftsjahr 2020 Umsatzerlöse von EUR 55,2 Mio. bei einer EBIT-Marge von rund 7 Prozent erzielt. Damit bewegt sich SYZGY bei den Umsatzerlösen im Rahmen der abgegebenen Prognose. Bei der Profitabilität liegt das Ergebnis oberhalb der Prognose. SYZGY hatte aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen durch die Coronavirus-Pandemie bereits im März 2020 einen Umsatzrückgang von 10 bis 20 Prozent bei einer Profitabilität im mittleren einstelligen Bereich avisiert. Insgesamt hat sich im dritten Quartal eine deutliche Erholung eingestellt, die sich im vierten Quartal fortgesetzt hat und damit zum Übertreffen der Ergebnisprognose führte.

Im Segment Deutschland wurden Umsatzerlöse von EUR 45,2 Mio. bei einer weiterhin hohen EBIT-Marge von 15 Prozent erzielt. Der Umsatzrückgang in Deutschland beläuft sich damit unterproportional auf -10 Prozent, während die internationalen Gesellschaften – im Rahmen der Prognosen – einen Umsatzrückgang um -29 Prozent verzeichneten. Entsprechend steigt der Anteil der in Deutschland erzielten Umsatzerlöse auf rund 82 Prozent an.

Das operative Ergebnis (EBIT) beträgt nach vorläufigen Zahlen rund EUR 3,9 Mio., während das Finanzergebnis mit EUR -0,7 Mio. negativ ist. Das Konzernergebnis liegt nach Abzug von Steuern bei rund EUR 2,2 Mio., so dass ein Ergebnis je Aktie von rund EUR 0,16 erreicht wurde.

„Meine Vorstandskollegen Erwin Greiner und Frank Ladner haben die SYZGY Gruppe gut und sicher durch das von der Corona-Pandemie geprägte, herausfordernde Geschäftsjahr geführt. Das vierte Quartal konnte daher sogar über Plan abgeschlossen werden. So gehen wir mit einer soliden Grundlage in das Jahr 2021“, sagt CEO Franziska von Lewinski. „Wir erleben gerade einen starken Schub in der Digitalisierung. In Marketing und Vertrieb werden die Wege zum Kunden weiter



SYZGY AG
HOREXSTRASSE 28,
61352 BAD HOMBURG V.D.H., GERMANY

T +49 (0)6172 9488 100 F +49 (0)6172 9488 270
INFO@SYZGY.DE

CHAIRMAN OF THE SUPERVISORY BOARD:
WILFRIED BEECK

MANAGEMENT BOARD:
FRANZISKA VON LEWINSKI (CHAIRMAN)
ERWIN GREINER, FRANK LADNER

COMMERCIAL REGISTER AT THE DISTRICT
COURT OF BAD HOMBURG (HRB 6877)
VAT ID NO. DE 213666199

SWIFT-BIC DRES DE FF
IBAN DE03 5008 0000 0096 4529 00

digitalisiert. Analoge Geschäftsmodelle werden digital transformiert. Und es entstehen ganz neue, schwerpunktmäßig digitale Geschäftsideen. Für diese Aufgaben ist die SYZYGY Gruppe ein verlässlicher, leistungsstarker und innovativer Partner.“

Dividendenvorschlag für das Geschäftsjahr 2020

SYZYGY verfolgt weiterhin mit ihrer Dividendenpolitik das Ziel, ihre Aktionäre angemessen an der wirtschaftlichen Entwicklung zu beteiligen. Grundsätzlich soll auch wieder eine Dividende ausgeschüttet werden, die der Geschäftsentwicklung Rechnung trägt. Daher haben Vorstand und Aufsichtsrat beschlossen, der Hauptversammlung am 28. Mai 2021 eine Dividende von EUR 0,15 je Aktie vorzuschlagen.

Ausblick

Die SYZYGY AG rechnet im laufenden Geschäftsjahr 2021 mit einem Umsatzwachstum von rund 10 Prozent sowie einer EBIT-Marge im hohen einstelligen Bereich, das einer signifikanten Steigerung der Profitabilität entspricht.

Der vollständige Geschäftsbericht für das Jahr 2020 ist ab dem 30. März 2021 unter <http://ir.syzygy.de> abrufbar.